



Pressemitteilung der SVG

Nr. 03 / 2026

Saisonstart im Güstrow: Torros bitten zum Osterpokal

Das Warten hat ein Ende: Wenn am Sonnabend, den 4. April, um 15:00 Uhr das erste Mal das Startband in die Höhe schnell, ist die Winterpause im Güstrower Speedwaystadion endlich vorbei. Der traditionelle Osterpokal markiert nicht nur den Auftakt in die neue Rennsaison, sondern ist für Fahrer und Fans der erste Gradmesser des Jahres.

Spannendes Fahrerfeld: Routine trifft auf junge Wilde

Wie immer werden 16 Fahrer am Startband stehen und die Mischung macht den Reiz aus: Neben altbekannten Gesichtern und Publikumslieblingen – wie dem fünffachen Rekordsieger Timo Lahti - haben die Verantwortlichen des MC Güstrow auch Akteure verpflichtet, die nicht so häufig in der Barlachstadt zu Gast sind. So stehen neben Adam Bubba Bednar, der genauso wie Timo Lahti zu Beginn der dreijährigen Serie von Meisterschaftsgewinnen das Gesicht der Torros mitgeprägt hat, und David Belego, der einfach auch gut in Güstrow klarkommt sowie der erfahrene Brite Adam Ellis, auch der 20jährige Kalifornier Slater Lightcap und die beiden Dänen Dimitri Buch sowie der SGP 3 Champion Villads Pedersen in der Aufstellung. Aus dem Kader der Torros ist auch der Däne Mikkel Andersen dabei, der im letzten Jahr den 3. Platz im SGP 2, der U21 Weltmeisterschaft erkämpfte und aus deutscher Sicht ist die Teilnahme von Erik Riss besonderem Interesse, da er es beim ersten Lauf zur diesjährigen deutschen Meisterschaft aufs Podest schaffte.

Heißer Test für den Bundesliga-Kader

Besonders spannend wird es für die Anhänger der MC Güstrow Torros. Der Osterpokal dient in diesem Jahr als inoffizieller Härtetest für den Bundesliga-Kader 2026. Wichtig war den Verantwortlichen vor allem, den deutschen Aktiven aus dem Kader eine Startmöglichkeit zu geben und so werden Tyler Haupt,

SVG Termine:

Saison 2026

April

- 04.04. Güstrow
Osterpokal
- 04.04. Pocking
Bayern Cup
- 05.04. Pocking
4-Länderkampf
- 05.04. Neuenknick
6er Speedway
- 11.04. Moorwinkelsdamm
Weser Ems Cup
- 11.04. Wittstock
Speedway
- 18.04. Teterow
SLN
- 25.04. Stralsund
SEC Quali
- 25.04. Cloppenburg
2. Bundesliga
- 26.04. Cloppenburg
Weser Ems Cup

Mai

- 01.05. Landshut
World Cup Semi 1
- 01.05. Brokstedt
Speedway
- 02.05. Landshut
SGP
- 09.05. Moorwinkelsdamm
Master of Speedway
- 13.05. Herxheim
2. Bundesliga
- 14.05. Herxheim
Langbahn
- 14.05. Wolfslake
Oberkrämerpokal

Carlos Gennerich und Hannah Grunwald neben Kapitän Valentin Grobauer und Neuzugang Norick Blödorn, der nicht nur amtierender Deutscher Meister ist, sondern auch gleich wieder den ersten Lauf des diesjährigen Titelkampfes gewann, für die Torros ins Rennen gehen. „Der Osterpokal ist für uns jedes Jahr die Initialzündung für die Saison“, sagt die sportliche Leitung in Vorfreude auf das Event. „Wir werden heute nicht nur guten Speedway sehen, sondern gewinnen auch wichtige Erkenntnisse darüber, wer in der kommenden Bundesliga-Saison in welcher Verfassung die Weste der Torros tragen wird. Die Fans können sich auf ein Rennen verlassen, bei dem um jeden Meter gekämpft wird.“

Rookies-Cup in der Klasse 500R

Die mittlerweile etablierte Juniorenklasse 500R (leistungsreduziert) ist eine echte Erfolgsgeschichte in der Nachwuchsförderung. So werden sich beim diesjährigen Rookies-Cup die deutschen Fahrer Magnus Rau, Joel Schuck, Finn-Elias Kruse, Erik Barth und Louis Marquardt mit Tycian Jackowiak (Polen) und den beiden Dänen Niklas Bager und Emil Kristein Jensen messen.

Heißt der Sieger wieder Timo Lahti?

Beim großen Osterpokal wäre der Skandinavier im letzten Jahr fast bezwungen worden, denn Norick Blödorn setzte ihm mächtig zu. Und so wird das deutsche Top-Talent sicher auf eine Revanche aus sein. Aber zweifellos geht der Sieg nur über Timo Lahti, der das Oval an der Plauer Chaussee wie kaum ein Zweiter beherrscht und diese Strecke als seine Lieblingsbahn bezeichnet. Mit seiner Routine, einer ganz auf die Ansprüche dieser Bahn eingestellten Maschine und seiner perfekt angepassten Fahrweise, muss er erst einmal bezwungen werden, um den Sieg beim traditionellen Saisonauftakt in Güstrow zu holen.

GM

Internationales 6er Speedwayrennen am Ostersonntag in Neuenknick

Am Ostersonntag, den 05. April 2026, lädt der SC Neuenknick e.V. im ADAC erneut zum traditionsreichen 6er Speedwayrennen ein. Die Veranstaltung wird in diesem Jahr als „International Open“ ausgetragen und gewinnt damit weiter an internationaler Bedeutung.

In den Vorjahren lief das Rennen noch unter dem Titel „European Open“. Für das hochklassige Fahrerfeld sind bereits Teilnehmer aus neun Nationen verpflichtet. Neben Deutschland gehen auch Fahrer aus Australien, Polen, den USA, den Niederlanden, Dänemark, Lettland und Frankreich an den Start. Zudem nehmen mehrere Fahrer teil, die in den polnischen Ligen, der weltweit stärksten Speedway-Wettbewerbsstruktur, aktiv sind.



Sechs Fahrer, volle Action

Das Besondere am Rennen in Neuenknick: Während Speedway üblicherweise mit vier Fahrern pro Lauf ausgetragen wird, treten hier im Hauptprogramm sechs Fahrer gleichzeitig am Startband an. Dieses außergewöhnliche Format sorgt für besonders enge Rennsituationen und spektakuläre Überholmanöver, da in den Kurven deutlich weniger Platz zur Verfügung steht.

Im Hauptprogramm werden insgesamt 12 Vorläufe, 2 Halbfinalläufe sowie ein Finallauf gefahren, in dem der Tagessieger ermittelt wird.

Starke Nachwuchsfahrer im 6er-Speedway

Auch sportlich dürfen sich die Zuschauer auf hochkarätige Duelle freuen.

Mit Jonny Wynant ist ein Deutscher Fahrer am Start, der im vergangenen Jahr mit den Cloppenburg Fighters den Titel in der 2. Bundesliga gewinnen konnte. Ebenfalls mit dabei ist der Niederländer Mika Meijer, der sich 2024 in Neuenknick ein packendes Kopf-an-Kopf-Rennen im Finale mit dem Polen Krystian Pieszczyk lieferte und am Ende den zweiten Platz in der Gesamtwertung belegte.

Nachwuchs und B-Gruppe im Rahmenprogramm

Bereits am Vormittag gehört die Bahn dem Nachwuchs und den nationalen Fahrern.

Ab 10:30 Uhr starten die Junioren C/D sowie die B-Gruppe in das Rahmenprogramm. Die Juniorenklasse umfasst Fahrer im Alter von 13 bis 17 Jahren, die mit 250-ccm-Maschinen oder gedrosselten 500-ccm-Motorrädern antreten und wichtige Rennpraxis sammeln. Die B-Gruppe (500 ccm) bietet zusätzlich spannende Läufe mit ambitionierten nationalen Fahrern.

Das Training beginnt um 10:00 Uhr, der Start des International Open im Hauptprogramm erfolgt um 14:00 Uhr.

Informationen für Besucher:

Die Veranstaltung findet im Lindenau Stadion, Brennwick 40, 32469 Petershagen statt.

Tickets sind ausschließlich an der Tageskasse erhältlich: 20 € Erwachsene, 15 €

Schüler, Rentner und Menschen mit Behinderungen, Kinder bis 12 Jahre frei

Für Besucher stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung. Zudem sorgen mehrere Getränke- und Essensstände für die Verpflegung während der Veranstaltung.

Speedway-Tradition im Rottal: Vier-Länderkampf am Ostersonntag

Am Ostersonntag verwandelt sich das Pockinger Rottalstadion in den Schauplatz eines internationalen Kräftemessens. Beim traditionellen Vier-Länderkampf kämpfen vier Nationalteams in spannenden Punkte-Duellen um den prestigeträchtigen Tagessieg.



